



Bayerisches Staatsministerium für Unterricht und Kultus, 80327 München

Per E-Mail

alle Schulen in Bayern (per OWA)

Ihr Zeichen / Ihre Nachricht vom

Unser Zeichen (bitte bei Antwort angeben)
VII.4-BS4306.3/98/3

München, 24.06.2022
Telefon: 089 2186 2692
Name: Herr Schebler

Wettbewerb crossmedia 2022

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Wettbewerb crossmedia 2022 bietet Schülerinnen und Schülern sowie Lehrkräften ein Forum, in dem sie die kreative Auseinandersetzung mit digitalen und elektronischen Medien präsentieren können.

crossmedia 2022 findet im Auftrag des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus statt und wird von der Landesarbeitsgemeinschaft Neue Medien e.V. in Zusammenarbeit mit dem Bayerischen Rundfunk durchgeführt.

Die Gewinner werden im Rahmen einer Preisverleihung ausgezeichnet und erhalten attraktive Preise. Zudem werden bis zu drei Sonderpreise für sieben- bis vierzehnjährige Schülerinnen und Schüler vergeben. Die Einladung zur Preisverleihung wird den Nominierten Anfang November 2022 zugestellt und findet im Münchner Funkhaus des Bayerischen Rundfunks statt.

Zur Teilnahme sind alle bayerischen Schülerinnen und Schüler berechtigt, die im Schuljahr 2021/22 an einer bayerischen Schule angemeldet waren. Die Teilnahme an crossmedia 2022 ist in den folgenden Sparten möglich:

- Foto · Grafik · Layout
- Sprache · Text · Präsentation
- Games · Mixed Electronics
- Musik · Sound · Clip
- Apps · Webs
- Short Film
- 3D

Die Anmeldung erfolgt über www.crossmedia-wettbewerb.de .

Einsendeschluss ist der 01. Oktober 2022.

Die Richtlinien zu diesem Wettbewerb und das Anmeldeformular zur Ein-
sendung der Wettbewerbsbeiträge stehen auf der Website zur Verfügung.

Die Preisträger des Vorjahres finden sie hier **www.br.de/crossmedia**.

Für Rückfragen steht der Landeswettbewerbsleiter und Vorsitzende der
LAG Neue Medien e.V., Herr Markus Kondert, zur Verfügung:

Landeswettbewerbsleiter „crossmedia“:

Markus Kondert

E-Mail: info@crossmedia-wettbewerb.de

Die Preisverleihung kann für Lehrkräfte von den Dienstvorgesetzten als
Fortbildungsmaßnahme anerkannt werden.

Es wird gebeten, einen entsprechend gekennzeichneten Abdruck dieses Schreibens und des Plakats an die Fachschaften Kunst, Musik, Deutsch und Informatik sowie an Internet-, Film- und Mediengruppen der Schule weiterzuleiten.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Birgit Huber

Ministerialrätin